

www.alpenverein-aktuell.de

- Am 21. Juli hat der neue Pächter Uwe Springer den Betrieb der Oberlandhütte aufgenommen. Bedingt durch den Pächterwechsel sind auch in den Herbstferien noch Schlafplätze frei – www.oberlandhuette.at.
- Vorstoß in die nationale Wettkampfebene: 8 der besten jungen Kletterer aus dem Kletterteam München-Oberland starteten am 24. Juni beim deutschen Jugendcup in Kempten. 6 von ihnen gelangten überraschend auf Anhieb ins Finale.
- Die Leistungen des in der DAV-Mitgliedschaft enthaltenen Versicherungsschutzes ASS (Alpiner Sicherheits-Service) gelten seit 1. Juli weltweit – www.alpenverein-muenchen.de → *Versicherungsschutz*.
- Da schmeckt's in den Bergen: In einem im Rosenheimer Verlag erschienen Führer mit den 100 besten Genuss-Adressen in Oberbayern wird die Albert-Link-Hütte im Spitzinggebiet u.a. wegen ihrer „bemerkenswerten Eigenproduktionen“ (Holzofenbrot, Käse, Speck und Salami aus eigenem Räucherofen) besonders empfohlen – www.albert-link-huette.de.

Hunderttausend

Am 26. Juli gegen 18.30 Uhr war es soweit: Melanie Schweiss aus München betrat die Alpenvereins-Servicestelle am Münchner Isartor und erklärte, sie wolle Mitglied beim Alpenverein „München & Oberland“ werden. Erst als der eiligst herbeigerufene Geschäftsführer ihr völlig unerwartet einen Blumenstrauß überreichte, ihr obendrein erklärte, die Mitgliedschaft sei für sie im ersten Jahr kostenlos und ihr dann auch noch einen Gutschein für einen alpinen Ausbildungskurs

nach Wahl schenkte, war klar: Sie ist das hunderttausendste gemeinsame Plus-Mitglied der Alpenvereinssektionen München & Oberland! Mehr Mitglieder hat nur der FC Bayern.



Foto: Barbara Huber



Foto: Marco Kost

5. Münchner Stadtmeisterschaft Heimspiel für München-Oberland

Deutschlands größte Wettkampf-Veranstaltung für Freizeitsportkletterer am 16. Juni im DAV Kletterzentrum München brach mit 313 Teilnehmern erneut alle Rekorde. Erstmals war auch ein „Oberlandcup“ für die Gesamtwertung der Tölzer und der Münchner Meisterschaft ausgelobt worden. Und obwohl die Mitglieder des bayerischen Landeskaders nicht zur Wertung zugelassen waren, wurde es ein überaus erfolgreiches Heimspiel für das „Kletterteam München-Oberland“. Bei den Jungs unter 12 Jahren erkletterte sich Florian Wientjes einen ausgezeichneten 2. Platz (Gesamtwertung ebenfalls 2.). Aus dem Sichtungskader belegte außerdem Alexander Averdunk Platz 5, Felix Zuhr wurde 9. und Christian Harsch 10. Bei

den Mädchen unter 12 Jahren lief es nicht so gut wie in Bad Tölz. Ein erfahrenes Team aus Erlangen sowie einige starke Kinder aus den südbayerischen Gemeinden bildeten bis Platz 10 eine Phalanx, in die sich überraschend nur Franka Hillenmayer (Sichtungskader) mit Platz 7 hineinklettern konnte. Umso erfolgreicher war die Jugend von München-Oberland: Leo Moser (Leistungsgruppe) errang mit viel Kampfeswillen Platz 2. Aufgrund seiner überragenden Leistung in Bad Tölz gewann der erst 12-jährige Maximilian „Maxi“ Zwickelbauer für die Gesamtleistung den Oberlandcup. In der Gesamtwertung folgten ihm Simon Lang und Markus Herrdieckerhoff. Alle drei gehören dem München-Oberland-Wettkampfkader an.

Bei den Mädchen platzierte sich die erst 12-jährige Sarah Schützenberger nur hauchdünn vor ihrer gleichaltrigen Wettkampfkaderkollegin Luisa Deubzer auf Rang 2. Alena Göthel (Klettertraining) wurde 7., Anna Vogel (Leistungsgruppe) 8. und Ronja Binder (Sichtungskader) 10. Bei der Gesamtwertung zum Oberlandcup stand dann Luisa Deubzer ganz oben auf dem Treppchen vor Sarah Schützen-

Großer Alpin-Flohmarkt

für Alpenvereins-Mitglieder der Sektionen München & Oberland
Samstag, 17. November 2007 9:30 – 14:00 Uhr

Alabamahalle, Domagkstr. 33

ausreichend Parkplätze vorhanden, U 6 Alte Heide, Bus 43,
oder 123 Alfred-Arndt-Straße, www.alabama-muenchen.de

Einlass für Verkäufer: 9:00 Uhr

Bitte nach Möglichkeit eigene Tische mitbringen, da Bierbänke nur begrenzt vorhanden sind! Standgebühr für Mitglieder (AV-Ausweis mitbringen!) 5 Euro pro Person



berger und Anna Vogel. Zu vorgerückter Stunde verfolgten im Anschluss mehrere hundert Zuschauer gespannt den Auftritt der erwachsenen Spitzenathleten. Bei den Damen belegte Kathrin Schierl den 2. Platz vor der bekannten Bea Lochner. Bei den Herren erkletterte sich Arthur Korte, einer der besten deutschen Wettkampfboulderer und Trainer des Wettkampf- und Sichtungskaders im High East, den ausgezeichneten 3. Rang vor Joachim Thiel (4.), Matthias Roßmerkel (6.), Markus Grünebach (7.) und Jürgen Kohlhasse (10.). Matthias Roßmerkel belegte in der Gesamtwertung des Oberlandcups den 2. Rang.

Mit dem anschließenden Multivisionsvortrag „Fight Gravity“ von Holger Heuber und Kurt Albert, dem „Vater des Rotpunktkletterns“, klang bei entspannter Atmosphäre ein weiterer großer Tag des Klettersports in Süddeutschland aus. Besonderer Dank gilt den Sponsoren »Sport Schuster«, »Gore Tex«, »Salewa« und »Ispo«.

Nils Schützenberger

Kinder-Klettertrainings 2007/2008

Im neuen Schuljahr starten die bis Ende Juli 2008 laufenden wöchentlichen bzw. 14-täglichen Kinder-Klettertrainings der Sektionen München & Oberland für verschiedene Altersgruppen zwischen 6 und 18 Jahren bereits vor Erscheinen des „Jugendprogramms“. Die Anmeldung kann ab 24.09.2007 im Internet und in den Servicestellen der Sektionen München & Oberland erfolgen. Alle Kinder und Jugendlichen, die bereits in diesem Jahr an einem Training teilnehmen, wurden bereits von den Sektionen persönlich angeschrieben.

Sabine Aipperspach

Erneuter Erfolg der M97-Damen

Beim 24-Stunden-Rennen im Münchner Olympiapark am 14./15.07.2007 konnten die Damen der Mountainbikegruppe M97 erneut einen großen Erfolg verzeichnen: Einzelstarterin Silvia Müller und das Vierer-Team Ellen Kreipe, Anne Reuther, Miriam Baur und Michaela Müller führen ihren zweiten Sieg in Folge ein, nachdem sie schon im italienischen Finale im Mai auf dem Stockerl ganz oben gestanden hatten. Titelverteidiger Ingo Ebeling landete auf dem 7,4 km langen Rundkurs auf Platz zwei. Nur der österreichische Halbprofi Thomas Widhalm war einen Tick besser.



Foto: Ingo Ebeling

Bike Days 2007

Auch in der 3. Auflage war das beliebte Bergradl-Event am Sonnwendwochenende rund um das Haus Hammer in Fischbachau wieder ein voller Erfolg. Am Samstag ließen sich die 170 Teilnehmer von 7 bis 70 Jahren an verschiedenen Stationen von ausgebildeten Mountainbike Guides in Fahrtechnik schulen. Die Mitarbeiter des Radladens »Alpha Bikes« führten kostenlose bike checks und Reparaturen durch, um die Räder fit für die zwei Tage zu machen. Ein großes Highlight am Samstag war das Bergzeitfahren: Gut 100 Teilnehmer testeten auf der 6 km langen Strecke über 300 Höhenmeter ihre Grenzen aus. Attraktiver Hauptpreis war eine Leistungsdiagnostik bei »Topausdauer«. ▶



Think GAIA
For Life and the Earth

eneloop

Ready to use Rechargeable Battery



Wechseln Sie Ihre Batterien
- verändern Sie Ihre Zukunft

Akku

Spart Geld
Hohe Leistung
Umweltfreundlich

+

Batterie

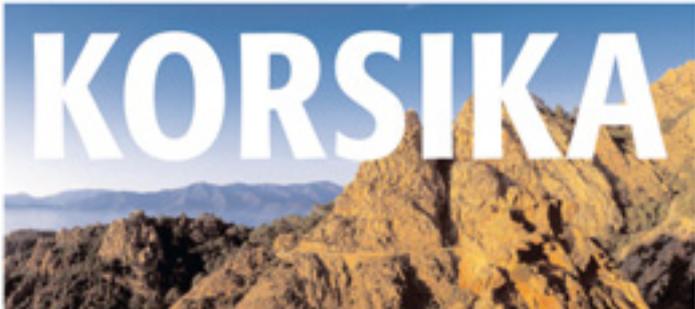
Sofort einsetzbar
Lange Lagerzeit
Universell

=



www.eneloop.de

KORSIKA



Flüge direkt ab München und Friedrichshafen

Korsika gilt als eine der letzten Naturbastionen im Mittelmeer. Wandern, Bergsteigen, Radfahren und ein erfrischendes Bad im türkisblauen Meer. Korsika ist einzigartig!

z.B. Feriendorf störrischer Esel***
70.000 m² großer Naturpark mit ebenerdigen Bungalows sowie umfangreichem Wander- und Aktivprogramm.




Bestellen Sie unseren gratis Katalog!



Rhomberg-Reisen
A-6850 Dornbirn, Eiseng. 12
Telefon 0043/5572/22420-52
reisen@rhombert.at
www.korsika.com



mehr vom Leben

Foto: Anne Reuther



Die Energiespeicher wurden abends bei einer Pastaparty wieder aufgefüllt. Anschließend standen ein Diavortrag „Mountainbiken auf Sizilien“ und das große Sonnwendfeuer auf dem Programm.

Bei strahlendem Sonnenschein starteten am Sonntag die beliebten Rundfahrten. Auf fünf verschiedenen Routen – von 32 km und 400 Hm bis 65 km und 1800 Hm – rund um den

Schliersee und im Rotwandgebiet war für jeden etwas geboten. Hauptpreis der großen Verlosung am Sonntagnachmittag war eine Woche Hotelaufenthalt mit Halbpension im Hotel Kalura auf Sizilien. Unterstützt wurden die Bike Days vom Freizeitmagazin »Schöne Zeiten« der Regionen Miesbach, Schliersee, Fischbachau und Bayrischzell.

Anne Reuther

Für unseren neuen Selbstversorgerstützpunkt **Klooschaulm** suchen wir noch einen

ehrenamtlichen Hüttenreferenten

Idealerweise sollten Sie sehr gute handwerkliche Fähigkeiten, Bereitschaft für ehrenamtlichen Einsatz und einen ausgeprägten Sinn für Natur und Umwelt besitzen.

Wenn Sie jetzt Ihren Traum als Hüttenreferent verwirklichen wollen, rufen Sie uns bitte an: Sektion Oberland, 089/29 07 09-0, service@dav-oberland.de

Für eine dauerhafte Mitarbeit an unserem Veranstaltungsprogramm suchen wir bergsportlich erfahrene Interessenten zur

Ausbildung als Fachübungsleiter/in Hochtouren oder Skibergsteigen mit Snowboard

um für uns als Veranstaltungsleiter/in tätig zu werden.

- Haben Sie überdurchschnittliche Erfahrung beim Hochtourengehen und Eisklettern oder Schneeschuhgehen oder beim Snowboard-Tourengehen?
- Möchten Sie Ihr bergsteigerisches Können anderen vermitteln?
- Gehen Sie gerne mit Menschen um?
- Haben Sie mindestens 5 Tage pro Jahr Zeit für Kurs- und Tourenleitung?

Bei Interesse an dieser spannenden Aufgabe sind Sie herzlich eingeladen zu unserem **Infoabend am 19. September 2007 um 18:30 Uhr.**

Telefonische Anmeldung unter 089 / 55 17 00-600
(Buchungscode VFFTM 2620) erforderlich!

Kompetenzpartnerschaft BARMER München – Sektionen München & Oberland

Im Rahmen der Gesundheitsinitiative „Deutschland bewegt sich!“, die im Jahr 2005 über 100.000 Besucher auf den Münchner Marienplatz lockte, wurde eine Zusammenarbeit der DAV-Sektionen München & Oberland mit der BARMER München in die Wege geleitet, die mittlerweile zu einer echten Partnerschaft gewachsen ist und für die Mitglieder beider Organisationen viele Vorteile bringt.



Gemeinsames Ziel ist die Förderung einer gesunden, aktiven Lebensweise, die auch gesundheitsfördernde alpinistische Betätigungen wie Wandern mit einschließt. Die BARMER, mehrfach ausgezeichnete und größte gesetzliche Krankenkasse Deutschlands, bietet daher ihren Versicherten als Belohnung für dauerhaft gute Gesundheitswerte attraktive Bonusregelungen und Geldprämien von jährlich bis zu 70,- €, für Familien sogar bis zu 140,- € sowie hohe Zuschüsse für die Teilnahme an bestimmten Präventionskursen an. Diese überzeugenden und kundenfreundlichen Leistungen waren ausschlaggebend für die Sektionen München & Oberland, eine dauerhafte Kompetenzpartnerschaft mit der BARMER einzugehen. BARMER-Kunden, die gleichzeitig Mitglieder der Sektionen München & Oberland sind, profitieren zusätzlich von Geld- und Sachprämien, die über die Teilnahme an gesundheitsfördernden DAV-Kursen und -Touren erworben werden können. Pro absolviertem Kurs,

der im Veranstaltungsprogramm mit dem Logo „BARMER aktiv pluspunkten“ gekennzeichnet ist, werden 150 Punkte gutgeschrieben; mit 500 Punkten kann zwischen verschiedenen Prämien gewählt werden. Geldprämien aus dem BARMER-Bonusprogramm können Sie natürlich auch in den DAV-Jahresbeitrag investieren! Für alle, die noch nicht bei der BARMER versichert sind, diese einzigartigen Vorteile aber möglichst bald nutzen wollen, steht ein persönlicher Ansprechpartner bei der BARMER zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung, aber auch wenn Sie erst einmal nur Informationsmaterial haben wollen, schreiben Sie eine E-Mail an raymond.mueller@barmer.de oder wählen 018500/38 24 30 (BARMER Service-Nummer zum Ortstarif aus dem Netz der Deutschen Telekom). Übrigens: Jedes DAV-Mitglied, das neu zur BARMER wechselt, erhält als Willkommensgeschenk einen 24,- €-DAV-Wertscheck, der für einen Kurs beim DAV oder bei einer DAV-Hüttenübernachtung eingelöst werden kann.

Ein herzliches Dankeschön

27 Jahre auf der Oberlandhütte waren eine lange Zeit. Jetzt, da wir aus gesundheitlichen Gründen als Pächter der Oberland-



Foto: Thomas Gesell

hütte Abschied nehmen müssen, ist es an der Zeit, allen Gästen aber auch allen Helfern, Referenten und Mitarbeitern der Sektion Danke zu sagen. Danke für das entgegengebrachte Vertrauen in all den Jahren in guten wie in schlechten Zeiten. Danke auch für die Unterstützung, die Wärme und so manches offene Ohr.

Danke für die schöne Zeit mit Euch.

Franz und Anni Schurl

Neue Selbstversorgerhütte

Der Sektion Oberland ist es nach längerer Suche gelungen, mit der Kloaschaulm einen weiteren Selbstversorgerstützpunkt für Mitglieder zu pachten. Die Hütte liegt etwa 6,5 km vom Bahnhof in Bayrischzell und knapp 2 km vom Gasthof Zipflwirt entfernt in der Kloaschau,



Foto: Barbara Huber

einem Hochtal zwischen Ursprungpass und Elendsattel auf einer Höhe von 900 m direkt an der österreichischen Grenze. Die familienfreundliche und in einer halben Stunde bequem zu erreichende Alm inmitten großer Wiesenflächen eignet sich im Sommer optimal als Ausgangspunkt für Wanderungen rund um das Hintere Sonnwendjoch oder Bergradtouren bis in die Valepp, ins Spitzing oder zur Erzherzog-Johann-Klause. Im Winter lädt die Umgebung zu Skitouren, (Schneeschuh-) Wanderungen und Langlauf rund

um Bayrischzell ein. Nach Abschluss der Umbauarbeiten stehen ab Mitte/Ende September 20 bis 30 Schlafplätze zur Verfügung. Weitere Informationen

erhalten Sie in der Servicestelle am Isartor und unter www.kloaschaulm.de.

→ www.alpenverein-aktuell.de

† Bruno Kropf

Unser Freund Bruno Kropf ist am 27.06.2007 verstorben. Scharfsinnig, schlagfertig, pragmatisch und ohne viel juristische Schnörkelei hat er der Sektion München von 1991 bis 2001 als Rechtsreferent gedient und stand auch danach noch mit Rat und Tat zur Verfügung. Für seinen großen Einsatz um die Sektion wurde ihm 2001 das Ehrenzeichen für besondere Verdienste verliehen.



Bruno war ein guter Kenner der Alpen, vor allem in seinem geliebten Südtirol. Auf Reisen und Trekkingtouren ist er viel in der Welt herumgekommen. Wie belastbar er dabei war, konnte man ihm auf Anhieb nicht immer leicht ansehen. Ganz gesund ist er schon lange nicht mehr gewesen, aber mit festem Willen und Zuversicht hat er dennoch beachtliche Touren, darunter auf Klettersteigen und im Winter auf den Brettern, gemeistert. Wagners Musik und der Zusammenhalt seiner Familie lagen Bruno besonders am Herzen. Wer ihn kannte, wird ihn nicht leicht vergessen. Er war ein bemerkenswerter Mensch.

Hannes Ther

Internationale Konferenz „Managing Alpine Future“

Sicher durch die Zeit des Wandels



Vom **15. bis 17. Oktober 2007** findet im **Congress Innsbruck** die internationale Konferenz „Managing Alpine Future“ statt. Thema der Konferenz ist der zukunftsorientierte Umgang mit den Folgen des Klimawandels und des sozioökonomischen Wandels im gesamten Alpenraum auf der politischen, institutionellen und persönlichen Ebene.

Anhand der acht Kernbereiche Naturraum/Ökologie, Tourismus, Naturgefahren, Mobilität, Energie, Gesundheit, Kultur & Identität sowie Raumplanung und -entwicklung soll die Ist-Situation und insbesondere die zu erwartende zukünftige Situation durch Vertreter der Wissenschaft, Wirtschaft und öffentlichen Hand beleuchtet werden. Ansätze, Strategien und Lösungen zum Umgang mit diesen dynamischen Vorgängen werden aufgezeigt und grenzüberschreitend diskutiert. Angestrebt ist zudem eine Grundsatzerklärung zur operativen Zusammenarbeit aller teilnehmenden Einrichtungen.

Veranstalter: alpS - Zentrum für Naturgefahren Management GmbH, Österreichische Akademie der Wissenschaften und Leopold-Franzens-Universität Innsbruck.

Unter der Schirmherrschaft der Österreichischen UNESCO-Kommission

Weitere Informationen und Registrierung unter www.alpinefuture.com



Österreichische UNESCO-Kommission
Austrian Commission for UNESCO
Commission Autrichienne pour l'UNESCO